

Mitteilungsblatt – Sondernummer der Paris Lodron-Universität Salzburg

155. Geänderte Verordnung des Vizerektors für Lehre über den Studienschwerpunkt „Neue Medien“ und die Studienergänzung „Medienpass“ an der Paris Lodron-Universität Salzburg

Digitale Medien durchdringen den öffentlichen und privaten Bereich gleichermaßen und beeinflussen nachhaltig das gesellschaftliche, politische, soziale und ökonomische Handeln. Gleichzeitig rückt der Schutz der eigenen Daten immer stärker in den Fokus. Ein verantwortungsvoller, kompetenter Umgang bei der Nutzung und der Erstellung von Medieninhalten ist im Rahmen eines Hochschulstudiums unerlässlich und stellt auch im Übergang in das Berufsleben häufig eine Schlüsselqualifikation dar. In der modernen, von hohem Konkurrenzdruck geprägten Unternehmenslandschaft werden verstärkt kreative Ansätze und neue Präsentationswege der angebotenen Leistungen auf sämtlichen Kanälen gesucht.

Die Studienergänzung „Medienpass“ und der Studienschwerpunkt „Neue Medien“ bieten eine Möglichkeit, solide Kompetenzen in der Schaffung kreativer Inhalte und dem kritischen Umgang mit Neuen Medien zu erlangen. Die vermittelten Inhalte decken ein breites Themenspektrum – von digitaler Fotografie, digitaler Audio- und Videotechnik und der Schaffung multimedialer Inhalte für social media, bis hin zu Stimm- und Sprechtrainings für Aufnahmen und Live-Präsentationen – ab.

Projektplanung & Organisation sowie Teambuilding & Kommunikation sind für erfolgreiche größere, (mediale) Projekte entscheidend. In der Studienergänzung werden genau diese Kompetenzen durch die praxisbezogene Ausrichtung vermittelt und durch die Arbeit in Teams gefestigt. In Kombination mit der fachlichen Expertise aus dem Regelstudium der jeweiligen Studierenden bilden diese Schlüsselkompetenzen ein Alleinstellungsmerkmal unserer Absolvent/inn/en.

Damit bieten die Studienergänzung „Medienpass“ und der Studienschwerpunkt „Neue Medien“ die Möglichkeit, sich für die zukünftigen Anforderungen im Alltag von Unternehmen aller Größenordnungen zu rüsten und sich gleichzeitig einem vielseitigen und kreativen Lernprozess zu unterziehen. Durch die Vielfalt der Themengebiete und durch die anwendungsbezogene Lehre bieten sich die Studienergänzung „Medienpass“ und der Studienschwerpunkt „Neue Medien“ als Abrundung und Bereicherung für jedes Studium an und richten sich an Studierende aller Fakultäten. Das Basismodul „Medienpass Lehramt“ bietet eine zusätzliche Fokussierung auf die Bedürfnisse von angehenden Lehrerinnen und Lehrern.

1. Bildungsziele Studienergänzung “Medienpass” und Studienschwerpunkt “Neue Medien”

- Kenntnis der für einen Medieneinsatz wesentlichen Grundlagen der Gerätetechnik (Hardware und Software)
- Fähigkeit zur kompetenten und flexiblen Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien
- Kompetenz bei der Erstellung von Präsentationen
- Fähigkeit zur Analyse, Bewertung und Herstellung diverser Medienprodukte
- Kenntnis von Planung und Organisation (multi-)medialer Produktionsabläufe

- Kenntnis von Trends und Entwicklungen sowie Fähigkeit zur aktiven Teilnahme im World Wide Web
- Kompetenz im Umgang mit Information im World Wide Web (z.B. Selbstpräsentation, Urheberrecht)
- Fähigkeit zur bewussten/kritischen Nutzung neuer Technologien
- Kennen von Anwendungsmöglichkeiten und Einsatzszenarien Neuer Medien
- Fähigkeit zu vernetztem, fachübergreifendem Denken und zur Teamarbeit

2. Module

Die Studienergänzung "Medienpass" gliedert sich in zwei Module: das Basismodul (wahlweise "Medienpass" oder "Medienpass Lehramt") sowie das Aufbaumodul im Ausmaß von je 12 ECTS-Credits, wobei das Basismodul in zwei Varianten angeboten wird. Für den Erwerb der Studienergänzung sind Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 24 ECTS-Credits positiv abzuschließen. Für den Erwerb des Studienschwerpunkts „Neue Medien“ im Gesamtausmaß von 36 ECTS-Credits ist zusätzlich das Schwerpunktmodul mit 12 ECTS-Credits positiv zu absolvieren.

2.1 Basismodul "Medienpass"

Im Basismodul "Medienpass" stehen die Vermittlung und der Erwerb grundlegender Kenntnisse im Bereich Medienproduktion und -technik in den Bereichen Foto, Video und Audio im Vordergrund. Für das Basismodul sind Lehrveranstaltungen im Gesamtausmaß von 12 ECTS-Credits zu absolvieren. Dabei sind Lehrveranstaltungen gemäß dem Lehrangebot aus folgenden Bereichen zu wählen:

Basismodul "Medienpass" (12 ECTS)	
Digitale Bildverarbeitung, Grafik und Fotografie	4 ECTS
Digitale Videotechnik	4 ECTS
Digitale Audiotechnik	4 ECTS

2.2 Basismodul "Medienpass Lehramt"

Zusätzlich zu den unter Punkt 1 formulierten Bildungszielen der Studienergänzung steht im Basismodul "Medienpass Lehramt" die kompetente und flexible Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien in den vielfältigsten Phasen des Lehrens und Lernens im Vordergrund. Auch Kenntnisse darüber, wie Schüler/innen selbstständig Informations- und Kommunikationstechnologien für das eigenen Lernen verwenden können, werden im Basismodul „Medienpass Lehramt“ behandelt. Für das speziell auf die Bedürfnisse angehender Lehrer/innen abgestimmte Basismodul "Medienpass Lehramt" sind Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 12 ECTS aus folgenden Bereichen zu absolvieren:

Basismodul "Medienpass Lehramt" (12 ECTS)	
Grundlagen Gerätetechnik und Medienproduktion	4-8 ECTS
Medienpädagogik und Mediendidaktik	4-8 ECTS

2.3 Aufbaumodul "Medienpass"

Im Aufbaumodul steht die Vertiefung und Vernetzung der im Basismodul erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten im Vordergrund. Voraussetzung für die Absolvierung des Aufbaumoduls ist der Abschluss eines der beiden angebotenen Basismodule. Für das Aufbaumodul sind Lehrveranstal-

tungen im Gesamtausmaß von 12 ECTS-Credits zu absolvieren. Dabei sind Lehrveranstaltungen gemäß dem Lehrangebot folgendermaßen zu wählen:

Aufbaumodul "Medienpass" (12 ECTS)	
Lehrveranstaltungen nach Wahl laut Medienpass-Angebot, wobei aus den Bereichen Digitale Bildverarbeitung, Grafik und Fotografie, Digitale Videotechnik und Digitale Audiotechnik jeweils max. 4 ECTS im Aufbaumodul absolviert werden dürfen	12 ECTS

2.4 Schwerpunktmodul "Neue Medien"

Das Schwerpunktmodul "Neue Medien" dient der weiteren Vertiefung und Spezialisierung der in der Studienergänzung erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten, abgestimmt auf die eigenen Interessen und Bedürfnisse.

Für das Schwerpunktmodul "Neue Medien" sind Lehrveranstaltungen im Gesamtausmaß von 12 ECTS-Credits aus dem Lehrangebot zu absolvieren:

Schwerpunktmodul "Neue Medien" (12 ECTS)	
Frei wählbare Lehrveranstaltungen laut Medienpass Angebot	12 ECTS

Voraussetzung zur positiven Absolvierung des Studienschwerpunkts "Neue Medien" ist die Absolvierung der Studienergänzung (24 ECTS) sowie des Schwerpunktmoduls (12 ECTS).

Für den Studienschwerpunkt "Neue Medien" sind somit Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 36 ECTS-Credits abzulegen.

3. Zertifizierung

Nach positiver Absolvierung der angeführten Lehrveranstaltungen können folgende Zertifikate beantragt werden:

- **Basismodul "Medienpass"**. Dieses wird nach positiver Absolvierung des Basismoduls im Ausmaß von 12 ECTS-Credits ausgestellt.
- **Basismodul "Medienpass Lehramt"**. Dieses wird nach positiver Absolvierung des Basismoduls "Medienpass Lehramt" im Ausmaß von 12 ECTS-Credits ausgestellt.
- **Studienergänzung "Medienpass"**. Dieses wird nach positiver Absolvierung eines der beiden Basismodule sowie des Aufbaumoduls im Gesamtausmaß von 24 ECTS-Credits ausgestellt.
- **Studienschwerpunkt "Neue Medien"**. Dieses wird nach positiver Absolvierung eines der beiden Basismodule, des Aufbaumoduls sowie des Schwerpunktmoduls im Gesamtausmaß von 36 ECTS-Credits ausgestellt.

Die Leistungsnachweise der Lehrveranstaltungen sind am Zentrum für Flexibles Lernen (ZFL) (medienpass@sbq.ac.at) vorzulegen, wo die ECTS-Leistung und die korrekte Zuordnung der absolvierten Lehrveranstaltungen überprüft werden. Die Zertifikate werden anschließend im Auftrag des/r Vizerektors/in für Lehre am ZFL ausgestellt.

Sollte die Eintragung der Studienergänzung bzw. des Studienschwerpunktes im Master- oder Diplomprüfungszeugnis im Rahmen der freien Wahlfächer (Benennung der freien Wahlfächer) angestrebt werden, so ist vor der Absolvierung unbedingt das Einvernehmen mit dem/der zuständigen Curricularkommissionsvorsitzenden herzustellen. In einigen Studienrichtungen sind für die Absol-

vierung des Schwerpunktes im Rahmen der freien Wahlfächer gegenüber dem gültigen Curriculum freiwillige Mehrleistungen der Studierenden erforderlich, die nicht im gesamten Umfang ins Abschlusszeugnis aufgenommen werden können.

Auskünfte

Die Koordination der Studienergänzung und des Studienschwerpunkts liegt beim Zentrum für Flexibles Lernen (Simon Haigermoser, MSc). Informationen zum Angebot finden Sie unter www.uni-salzburg.at/studienergaenzungen bzw. medienpass@sbg.ac.at.

Inkrafttreten

Die Studienergänzungen und der Studienschwerpunkt treten mit Kundmachung im Mitteilungsblatt der Universität Salzburg in Kraft. Mit dieser Verordnung werden folgende Mitteilungsblätter außer Kraft gesetzt:

- Mitteilungsblatt vom 5. August 2014, Nummer 126, Geänderte Verordnung des Vizerektors für Lehre über den interdisziplinären Studienschwerpunkt „Neue Medien“, die Studienergänzung „Medienpass“ und die Studienergänzung „Medienpass Lehramt“ an der Universität Salzburg

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg
O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger
Redaktion: Johann Leitner
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg